

«Lieux de l'imaginaire»

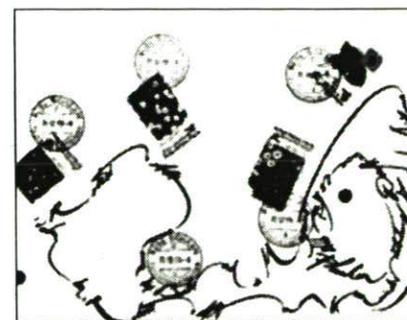
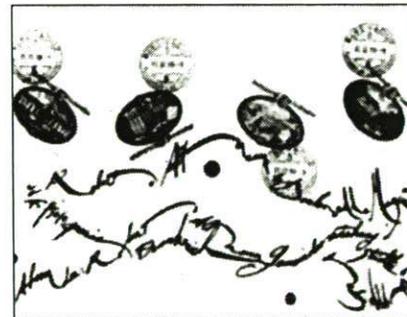
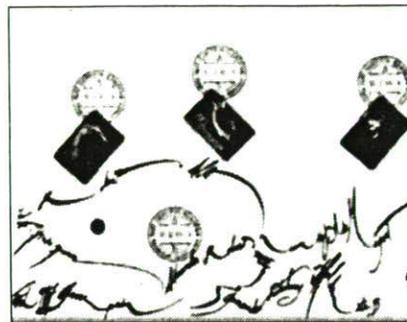
Roberto Altmann in der Galerie Tangente

Am Montag, 13. November, um 18.30 Uhr, lädt die Tangente zur Präsentation und offiziellen Übergabe der Serigraphie «Lieux de l'imaginaire» ein. An diesem Anlass erhalten die Gemeinden Balzers, Schaan, Mauren, Ruggell und Schellenberg sowie die Liechtensteinische Post AG in Vaduz ihre Exemplare ausgehändigt.

Zur Entstehungsgeschichte dieser Serigraphie: 1999 hat die Tangente auf Grund des 20-jährigen Jubiläums 20 Künstlerinnen und Künstler angefragt, an einem Projekt mitzuarbeiten. Unter diesen war auch Roberto Altmann, der im Sommer 1999 eine neue Serie von Arbeiten begann, die aus einer Aktion und einer Dokumentation dieser Aktion bestand. Unter dieser Aktion versteht er sein Bemühen und Befassen mit denjenigen Orten weltweit, die sein künstlerisches Denken und Schaffen beeinflusst haben. Die Dokumentation hingegen ist die Herausgabe einer Serigraphie, die aus gedruckten Briefumschlägen von obgeannten Orten besteht – also fiktive Briefe – die original frankiert sind mit den Briefmarken des jeweiligen Landes und rechtmässig durch die jeweiligen Poststellen vom jeweiligen Ort gestempelt sind, von wo der Brief versandt worden wäre. Alle Blätter sind vom Künstler signierte, nummerierte Originale.

Erste Serie im Oktober 1999

Die erste Serigraphie ist im Oktober 1999 erschienen, sein Beitrag an das 20-jährige Jubiläum des Tangente-Vereins. Nur wenige Blätter sind davon noch erhältlich. Die zweite Serigraphie, wegen der dieser Anlass gefeiert wird, hat zum Thema: «Die elf Gemeinden Liechtensteins – Lieux de l'imaginaire». Auf elf Feldern sind alle Gemeinden unseres Landes vertreten, aus denen Roberto Altmann einen imaginären Brief erhält mit originalen Briefmarken, gestempelt mit dem Datum des letzten Tages letzten Jahres: 31. Dezember 1999. Der Übergang in ein neues Millennium soll so bewusst gemacht werden.



Ausschnitte aus der Serigraphie von Roberto Altmann, die in der Galerie Tangente ab Montag ausgestellt werden.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, an dieser Präsentation teilzunehmen.